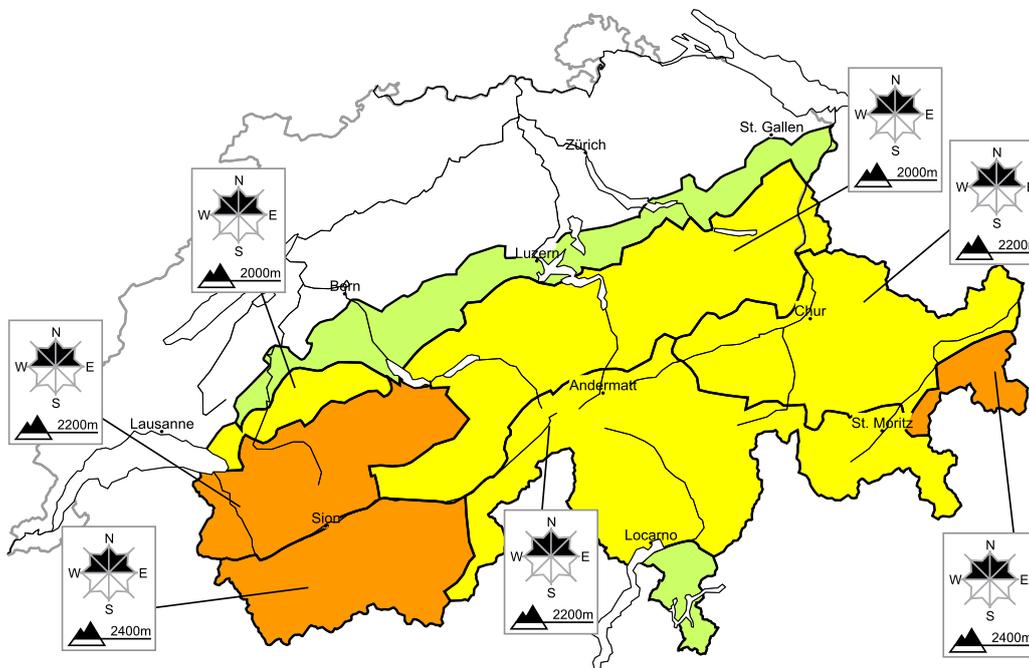


# Schwacher Altschnee: Vorsicht an steilen Nordhängen

Ausgabe: 18.12.2020, 08:00 / Nächstes Update: 18.12.2020, 17:00

## Lawinengefahr

Aktualisiert am 18.12.2020, 08:00



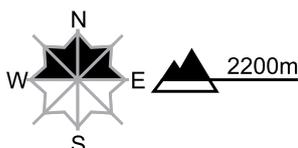
### Gebiet A

Erheblich, Stufe 3



### Altschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschreibung

Die Schneedecke ist an Schattenhängen ungünstig. Lawinen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und gefährlich gross werden. Die Gefahrenstellen sind schwer zu erkennen. Vorsicht vor allem an windgeschützten Schattenhängen. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr. Frischere Tribschneeansammlungen sind meist klein. Sie sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

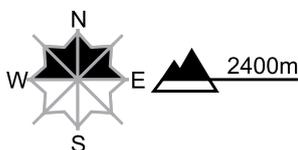
**Gebiet B**

**Erheblich, Stufe 3**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die Schneedecke ist an Schattenhängen ungünstig. Lawinen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und gefährlich gross werden. Die Gefahrenstellen sind schwer zu erkennen. Vorsicht vor allem an windgeschützten Schattenhängen in der Höhe. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

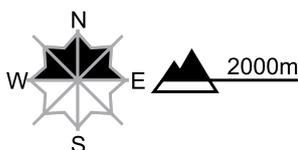
**Gebiet C**

**Mässig, Stufe 2**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die Schneedecke ist an Schattenhängen ungünstig. Lawinen können in tiefen Schichten anreissen und gefährlich gross werden. Einzelne Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Die Gefahrenstellen sind eher selten aber schwer zu erkennen. Frischere Tribschneeanisammlungen sind meist klein. Sie sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Eine defensive Routenwahl ist wichtig.

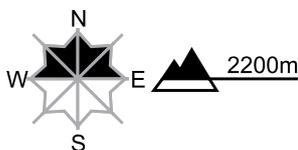
**Gebiet D**

**Mässig, Stufe 2**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die Schneedecke ist an Schattenhängen ungünstig. Lawinen können in tiefen Schichten anreissen und vor allem an steilen Nordhängen gefährlich gross werden. Die Gefahrenstellen sind selten aber kaum zu erkennen. Vorsicht vor allem an eher schneearmen Stellen. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Eine defensive Routenwahl ist wichtig.

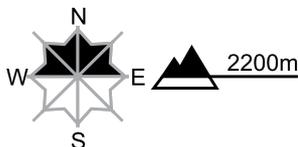
**Gebiet E**

**Mässig, Stufe 2**



**Trockene Lawinen: kein ausgeprägtes Lawinenproblem**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die Lawinenverhältnisse sind mehrheitlich günstig. Lawinen können vereinzelt mit meist grosser Belastung in tiefen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind kaum zu erkennen. Vorsicht vor allem an eher schneearmen Stellen an sehr steilen Schattenhängen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

**Gleitschneelawinen**

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind unterhalb von rund 2200 m einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen möglich.

**Gebiet F**

**Gering, Stufe 1**



**Nasse Lawinen**

Die Schneedecke ist feucht. An sehr steilen Hängen sind Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Schon eine kleine Lawine kann Personen mitreissen und zum Absturz bringen.

**Gebiet G**

**Gering, Stufe 1**



**Trockene Lawinen: kein ausgeprägtes Lawinenproblem**

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extremen Schattenhängen in der Höhe. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

**Gleitschneelawinen**

An sehr steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 17.12.2020, 17:00

### Schneedecke

Die Schneedecke ist an Schattenhängen verbreitet ungünstig aufgebaut. Der Schnee der ersten Dezemberhälfte überlagert dort schwach verfestigte Altschneesichten. Lawinen können in diesen tiefen Schwachsichten durch Personen ausgelöst werden. Am zentralen und östlichen Alpennordhang betrifft dies Hänge oberhalb von rund 1800 m, in den übrigen Gebieten oberhalb von rund 2000 bis 2400 m.

In den schneereichen Gebieten des Alpensüdhangs sind die schwachen Altschneesichten meist gut überdeckt und kaum mehr störanfällig.

Mit der Wärme wurde der Schnee in mittleren Lagen feucht.

### Wetter Rückblick auf Donnerstag, 17.12.2020

Abgesehen von einigen Wolkenfeldern war es recht sonnig. Im Westen nahm die Bewölkung im Tagesverlauf zu.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei +2 °C im Norden und -2 °C im Süden

#### Wind

oft schwach, vor allem im Westen und im Norden zeitweise mässig aus westlichen Richtungen

### Wetter Prognose bis Freitag, 18.12.2020

Am Morgen ist es im Westen noch teils bewölkt, sonst meist sonnig.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei +2 °C im Norden und -1 °C im Süden

#### Wind

schwach bis mässig aus Südwest

### Tendenz bis Sonntag, 20.12.2020

Am Samstag ist es im Norden meist sonnig, am Nachmittag ziehen aus Westen Wolken auf. Im Süden ist es oft bewölkt. Am Sonntag fällt im Westen oberhalb von rund 1500 m, im Süden oberhalb von rund 1300 m Schnee. Im Osten ist es föhlig aufgehellt. Es bläst zeitweise starker Südwestwind.

Die Lawinengefahr ändert sich am Samstag kaum. Am Sonntag steigt sie im Süden mit Neuschnee leicht an.

#### Aktuelles Lawinenbulletin

Internet [www.slif.ch](http://www.slif.ch)  
App White Risk  
(iPhone, Android)

#### Meldung an Lawinenwarner

(Lawine ausgelöst? Bulletin falsch?)  
Fragebogen [www.slif.ch](http://www.slif.ch)  
E-Mail [lwp@slif.ch](mailto:lwp@slif.ch)  
Gratis-Telefonnummer 0800 800 187

#### Weitere Naturgefahrenfachstellen des Bundes

MeteoSchweiz (Wetter) / [www.meteoschweiz.ch](http://www.meteoschweiz.ch)  
BAFU (Hochwasser, Waldbrand) / [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)  
SED (Erdbeben) / [www.seismo.ethz.ch](http://www.seismo.ethz.ch)